



Niederschrift

über die Sitzung

des Mainzer Seniorenbeirates

am 14.03.2024

Anwesend

- Vorsitz

Gerhardt, Christiane

- Mitglieder

Brink, Margot
Friedrich, Karl-Heinz
Hensel, Claus
Kräuter-Uhrig, Angelika
Lensch, Eckart, Dr.
Rast, Sabine Stellvertretung für Frau Lauzi
Werner, Britta
Zander, Bernd

- Stimmberechtigte Mitglieder der Institutionen

Eckhardt, Gerd, Dr.
Heering, Heidemarie
Korsch, Hans Georg
Skrabs, Brigitte
Stolz, Andreas
Wienzek, Franziska

- Schriftführung

Schlotz, Judith

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Lauzi, Myriam
Neher, Daiana
Tasci, Ömer

- Stimmberechtigte Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

- Stimmberechtigte Mitglieder der Institutionen

Dikmen, Ayten
Engelberty, Klaus
Hähn, Jennifer
Hecker, Beate
Kischner, Anna
Klauer, Anni
Langner, Michèle
May, Irmtraud

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 02.11.2023
2. Verpflichtung neuer Beiratsmitglieder
3. ÖPNV in Mainz (bargeldloser Zahlungsverkehr, allgemeine Schwierigkeiten)
4. Stellungnahme zum Antrag 1596/2023 Absenkung von Bordsteinkanten und Kennzeichnung dieser Absenkung auf allen Gehwegen für ein barrierefreies Mainz
5. Stellungnahme zum Antrag 1600/2023 Grünphasen an Fußgängerampeln verlängern
6. Sachstandsbericht zum Antrag 1515/2023 Bündnis90/Die Grünen
Vorlage: 0446/2024
7. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 15:05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Kenntnisnahme der Niederschrift vom 02.11.2023**

Die Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirates am 02.11.2023 wird ohne Einwände oder Ergänzungswünsche zur Kenntnis genommen.

Punkt 2 **Verpflichtung neuer Beiratsmitglieder**

Es müssen keine Verpflichtungen vorgenommen werden.

Punkt 3 **ÖPNV in Mainz (bargeldloser Zahlungsverkehr, allgemeine Schwierigkeiten)**

Kristina Reiß, stellvertretende Abteilungsleiterin und Teamleiterin Marketing & Kommunikation bei der Mainzer Mobilität, berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anhang) über den bargeldlosen Zahlungsverkehr.

Aus den Reihen der Mitglieder und Gäste werden danach Fragen zum Barkauf der Fahrkarten und zur Prepaid-Bezahlkarte gestellt. Frau Reiß verweist auf die Internetseite der Mainzer Mobilität (www.mainzer-mobilitaet.de/tickets-und-tarife/infos-ticketkauf), die Hinweise und Hilfestellungen zum bargeldlosen Zahlungsverkehr gibt.

Die Vorsitzende des Seniorenbeirates gibt zu Bedenken, dass nicht alle Senior:innen und Menschen mit Handicap einen Internetzugang besitzen. Sie bittet darum, dass auch Informationen in Papierform zur Verfügung gestellt werden.

Frau Reiß weist darauf hin, dass alle Infos auch in Broschüren im Verkehrszentrum vorliegen.

Besteht eine Möglichkeit zum Barkauf einer Fahrkarte in Drais?

Frau Reiß erklärt, dass die Mainzer Mobilität auf der Suche nach einer Lösung für eine Verkaufsstelle ist.

Der Vorschlag eines Mitglieds, bei weit entfernt stehenden Fahrkartenautomaten die Geschäfte in Nähe der Haltestellen für den Vorverkauf mit einzubeziehen, wird von Frau Reiß mitgenommen. Die Mainzer Mobilität sucht immer neue Vorverkaufsstellen.

Wieso werden die Sammelkarten nur in 5-er Blöcken ausgegeben?

Das Produkt existiert schon seit vielen Jahren im Verkehrsverbund Mainz-Wiesbaden und unterliegt dem Bestandschutz und der Preissicherung. Hintergrund ist zudem, dass eine Fahrt geschenkt ist. Man kann zweimal hin- und zurückfahren und bekommt eine umsonst.

Wo ist die Prepaid-Bezahlkarte erhältlich?

Die Prepaid-Bezahlkarte ist bereits aufgeladen im Verkehrs Center der Mainzer Mobilität erhältlich, wo sie erneut aufgeladen werden kann.

Können mehrere Prepaid-Bezahlkarten geholt und verteilt werden?

Leere Prepaid-Bezahlkarten werden nicht ausgegeben.

Sie sind grundsätzlich kostenlos erhältlich. Allerdings ist die Ausgabe der Prepaid-Bezahlkarte nur bei einem gleichzeitigen Kauf von Guthaben möglich. Die Karte wird anonym ausgegeben und es werden darauf keine persönlichen Daten gespeichert.

Das Gremium bittet um Rücksichtnahme und Aufmerksamkeit der Fahrer:innen bezüglich Anfahren, Rampe absenken und zweimaliges Halten bei mehreren Bussen an einer Haltestelle. Frau Reiß gibt zur Kenntnis, dass Schulungen für die Fahrer:innen des ÖPNV stattfinden.

Laut Frau Reiß wird jede Beschwerde an die Fachabteilung weitergeleitet und ernst genommen.

Anfragen, Kritik und Anregungen können über nachfolgende Möglichkeiten geäußert werden:

RMV-Mobilitäts-Beratung im Verkehrs Center Mainz

Bahnhofplatz 6A, 55116 Mainz

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 9.00 - 14.00 Uhr

Telefon: 24-Std.: (0 61 31) 12 77 77

Fax: (0 61 31) 12 66 66

E-Mail: verkehrscenter@mainzer-mobilitaet.de

Webseite: <https://www.mainzer-mobilitaet.de/>

Der OnDemand-Service „Mainz Rider“ wird ab Sommer eingestellt.

Grund dafür sind notwendige Einsparungen der Mainzer Verkehrsgesellschaft. Es wird keinen Ersatz geben.

Der Seniorenbeirat beabsichtigt im Frühjahr/Sommer 2024 in Kooperation mit der Mainzer Mobilität eine Veranstaltung auf dem Vorplatz des Mainzer Staatstheaters durchzuführen mit einem Bus für Übungen und Training für Senior:innen inkl. Erklärungen des Fahrkartenautomaten.

Punkt 4 **Stellungnahme zum Antrag 1596/2023 Absenkung von Bordstein-**
kanten und Kennzeichnung dieser Absenkung auf allen Gehwegen
für ein barrierefreies Mainz

Die Stellungnahme wird verlesen und zur Kenntnis genommen.

Punkt 5 **Stellungnahme zum Antrag 1600/2023 Grünphasen an Fußgänger-**
ampeln verlängern

Die Stellungnahme wird verlesen und zur Kenntnis genommen.

Punkt 6 **Sachstandsbericht zum Antrag 1515/2023 Bündnis90/Die Grünen, SPD und FDP**
hier: Weiterentwicklung der präventiven sozialraumorientierten Seniorenarbeit
Vorlage: 0446/2024

Der Sachstandsbericht wird von der Koordinatorin der offenen Seniorenarbeit der Landeshauptstadt Mainz Frau Janine Bardoux vorgestellt. Ein Mitglied äußert sich lobend über den gestellten Antrag und freut sich, dass die Thematik in Angriff genommen wird. Herr Dr. Lensch verweist nochmals auf die Wichtigkeit der Weiterentwicklung der Seniorenarbeit bei der Stadt Mainz.

Der Sachstandsbericht wird einstimmig vom Seniorenbeirat zur Kenntnis genommen.

Die Vorsitzende wird bei der kommenden Stadtratssitzung hierzu nochmals Stellung nehmen und die Mitglieder des Rates um Zustimmung des Antrages bitten.

Punkt 7 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Frau Werner berichtet unter dem Stichwort Natorampe, dass sie im Ortsbeirat Weisenau und Laubenheim auf den fehlenden Zugang für Menschen mit eingeschränkter Wegstrecke hingewiesen hat. Die Verkehrssituation wurde jetzt dahingehend geändert, dass das Durchfahrtsverbot für Fahrzeuge durch ein Halteverbot ersetzt wurde. Für die Begleitung insbesondere von dementiell erkrankten und hochaltrigen Menschen bleibt der zeitnahe Zugang zu einer Toilette eine Herausforderung.

Frau Gerhardt bittet um weitere Teilnahme an den Sitzungen des Seniorenbeirates bis zur Wahl des neuen Seniorenbeirates für die Legislaturperiode 2024- 2029.

Die konstituierende Sitzung findet am 31. Oktober 2024 statt.

Ende der Sitzung: 16:55 Uhr

gez. Christiane Gerhardt
.....
Vorsitz

gez. Judith Schlotz
.....
Schriftführung